

## ICs für Zählersysteme



Fujitsu Microelectronics Europe (FME) und der spanische Fabless-Anbieter Advanced Digital Design (ADD), der SoCs für die Power-Line-Kommunikation anbietet, wollen gemeinsam Produkte für den Automatic-Meter-Management-Markt entwickeln und ver-

markten. Der erste Baustein für Zählersysteme wurde auf der Basis von Fujitsus Fertigungstechnologie entwickelt. Erste Muster sind ab dem vierten Quartal 2009 erhältlich, die Massenproduktion soll Anfang 2010 starten, so Wolf Fronauer, Marketing Manager Industrial bei FME.

InfoClick

304996

## 25 Jahre topex

Der Spezialist für Teilkennzeichnung und Fertigungslösungen topex gmbh in Erkenbrechtsweiler bei Stuttgart feiert 25-jähriges Firmenjubiläum. topex stellt vollautomatische Barcode-Etikettier- und Drucksysteme für die industrielle Kennzeichnung her. Mit hochmodernen Laserbeschriftungssystemen werden Werkstücke, Elektrowerkzeuge, Kunststoffteile und medizinische Geräte direkt gekennzeichnet. Hierfür werden sowohl Datamatrix-Codes, OCR-Schriften als auch Klartext-Zeilen in das Material eingelasert. Im Serviceshop werden zudem Dienstleistungen wie Lohnbeschriftung, Kennzeichnung von Musterteilen und Kleinserien angeboten.

InfoClick

310478

## Vincotech benennt CFO



Der Hersteller von Leistungshalbleiter- und GPS-Modulen sowie Hybrid-schaltungen für Industrie-, Solar- und Kfz-Anwendungen, Vincotech, hat Ralf Meinardus zum kaufmännischen Geschäftsführer (CFO) bestimmt. Ralf Meinardus ist am Hauptsitz

des Unternehmens in Unterhaching bei München tätig. Vincotech entwickelt und fertigt Subsysteme sowie elektronische Baugruppen und beschäftigt weltweit rd. 600 Mitarbeiter. Vincotech gehört zum Private-Equity-Unternehmen The Gores Group mit Sitz in Los Angeles, USA.

InfoClick

309703

## Embedded Computing

# Allianz für Atom-basierte Lösungen

**Der Halbleiterdistributor und Avnet-Ableger SILICA gründet mit Intel und weiteren Partnern der Embedded- und Automatisierungsbranche die „Smart µSolutions Alliance“, um Intels Atom-Prozessortechnik im 32-Bit-Highend-MCU-Markt zu positionieren.**

Ziel der Allianz sei es, Embedded-Lösungen mit den Anforderungen geringe Verlustleistung und kleiner Platzbedarf zu unterstützen und Kunden eine zentrale Anlaufstelle für Atom-basierte Entwicklungen zu bieten. Das Angebot dieses „Center of Competence“ reicht von Atom-CPU's über Module und Systemlösungen bis hin zu Software oder kundenspezifischen Dienstleistungen. SILICA selbst will dabei keine Boards vertreiben, sondern als Vermittler zwischen den einzelnen Allianzpartnern fungieren.

Die Idee wurde von SILICA entwickelt und zusammen mit Intel, Microsoft, Beckhoff, E.E.P.D., LIPPERT, MEN Mikro Elektronik, MSC und PHYTEC Messtechnik umgesetzt. „Wir wollen unseren Kunden damit eine Brücke in den Highend-MCU-Markt bauen und eine Migration von ARM oder PowerPC auf x86 vereinfachen“, erklärt Karlheinz Weigl, Vice President Sales Zentral- und Osteuropa bei SILICA. Für den deutschsprachigen Raum schätzt Weigl das Atom-Marktpotenzial im Highend-Intel-Architektur-(IA-)Markt auf 80 Mio. €. „Mit der Atom-Architektur müssen Leistungsfähigkeit, Skalierbarkeit oder Support hinsichtlich Betriebssyste-



Karlheinz Weigl, SILICA: Allianz für Atom-basierte Embedded-Lösungen

men und Peripherie nicht mehr mit hoher Verlustleistung und großem Platzbedarf einhergehen – das macht die Atom-CPU's für Embedded-Kunden attraktiv“, so Weigl. Viele Entwickler zeigen sich aufgrund vermeintlicher technischer Hürden noch zögerlich, wenn es um eine Umstellung auf x86/Atom geht. Mit den Mitgliedern der Allianz will SILICA dabei künftig breiten Support bieten. (nh)

SILICA Tel. +49(0)8121 77702

www.elektronikpraxis.de

Smart µSolutions von SILICA

InfoClick

307161

## Embedded Software Engineering

# Roadshow: MKS Integrity 2009

Das Werkzeug für das Application Lifecycle Management MKS Integrity wurde 2008 in einer Vergleichsstudie zu Requirements Management Tools in mehreren Kategorien mit der höchsten Punktzahl ausgezeichnet. Mit der neuen Version, die dieses Jahr auf den Markt kommt, stellt der Anbieter MKS unter anderem zahlreiche Neuerungen für das Testmodul vor, das dann komplett in das Anforderungsmanagement integriert sein wird.

Wer das Release persönlich von MKS-Experten kennen lernen möchte, hat dazu

im Rahmen der Roadshow MKS Integrity 2009 die Möglichkeit. Termine: 10.09. Köln 15.09. Hamburg 30.09. Stuttgart 13.10. München 20.10. Wien

Weitere Informationen: [www.mks.com/RoadshowRelease2009](http://www.mks.com/RoadshowRelease2009)

www.elektronikpraxis.de

Alle Informationen rund um die Roadshow

InfoClick

309672